



Interpellation Nr. 80 2004/2008

Eingang Stadtkanzlei: 17. August 2005

Kommunikations- und Medienverantwortlicher für die Stadtpolizei

Der Stadtrat hat beschlossen, bei der Stadtpolizei die Stelle eines Kommunikations- und Medienverantwortlichen zu schaffen. Begründet wird diese Stelle damit, dass die interne und externe Kommunikation professionalisiert und die Präventionsarbeit verbessert wird. Ebenfalls ist eine enge Zusammenarbeit mit der Kommunikationsabteilung der Kantonspolizei geplant.

Dabei stellen sich für uns einige Fragen, die zu beantworten wir den Stadtrat bitten:

1. Ist der Stadtrat auch der Meinung, dass die Kommunikations- und Medienarbeit nicht zu den Kernaufgaben der Stadtpolizei gehören?
2. Wenn die interne und externe Kommunikation professionalisiert werden soll, wo ortet der Stadtrat ein Defizit der bisherigen Kommunikation und wie hat die polizeiliche Arbeit darunter gelitten?
3. Wie viele Stellenprozente gedenkt der Stadtrat für diese neue Aufgabe zu bewilligen?
4. Wie sieht ein allfälliges Pflichtenheft der/des neuen Stelleninhaberin/ Stelleninhabers aus?
5. Sieht der Stadtrat keine Möglichkeit, die allfällige Kommunikations- und Medienarbeit der Stadtpolizei durch bestehende städtische Angestellte (z. B. KOMA) erstellen zu können?
6. Wenn diese Stelle geschaffen wird, wo gedenkt der Stadtrat künftig ebenso hohe Einsparungen vorzunehmen?
7. Kann der Stadtrat für diese Stelle einen Mehrwert für die Bevölkerung beziffern?

Wir danken dem Stadtrat für die Beantwortung unserer Fragen.

Thomas Gmür
namens der CVP-Fraktion

Stadt Luzern
Sekretariat Grosser Stadtrat
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 82 13
Fax: 041 208 88 77
E-Mail: SK.GRSTR@StadtLuzern.ch
www.StadtLuzern.ch